

E. 02.03.2018 G



**Die Ratsfraktion der
Bürger für Bad Oeynhausen**

BBO Ratsfraktion * Kreuzstraße 38 * 32549 Bad Oeynhausen

Stadt Bad Oeynhausen
-Der Bürgermeister-
Ostkorso 8

32543 Bad Oeynhausen

AO-Antrag Rat
03/18

Bad Oeynhausen, 27.02.2018

„Digitale Verwaltung Chance und Zukunft für Bad Oeynhausen“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bad Oeynhausen beantragt die Ratsfraktion der Bürger für Bad Oeynhausen(BBO)

„Der Rat möge beschließen, dass in einer der nächsten öffentlichen Sitzungen ein Vertreter des Wirtschaftsministeriums des Landes Nordrhein-Westfalens zu den Aktivitäten hinsichtlich der Digitalisierung der Kommunalverwaltung referieren möge.“

Begründung:

Mit 91 Millionen Euro unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen fünf Modellkommunen und -regionen (Paderborn gehört dazu). Sie sollen bis **2020** vorbildhaft digitale Bürger- und Gewerbeämter aufbauen. Bis **2025** will das Land dann die papierlose Verwaltung in ganz Nordrhein-Westfalen umgesetzt haben. Dieses hochgesteckte Ziel bedeutet, dass sich die Verwaltungstätigkeit in einem bisher unvorstellbaren Ausmaß ändern wird.

Als vorbildhaft sind die digitalen Serviceleistungen in den Ländern Österreich und Estland schon heute zu benennen. Sie haben bereits einen Anteil von **85 Prozent** an automatisierter Verwaltungsleistung. Nur etwas weniger als 15 Prozent ihrer Verwaltungsleistung sind nicht online verfügbar!

Durch die Bertelsmann Stiftung beauftragte Wissenschaftler stellten fest, dass in Deutschland die Technologien mit Potenzial für öffentliche Aufgaben bereits vorhanden sind. Lediglich am Willen, diese auszuprobieren und auf den öffentlichen Sektor zu übertragen, mangelt es zurzeit.

www.jetzt-bbo.de



Die Ratsfraktion der Bürger für Bad Oeynhausen

In der Studie geht man davon aus, dass die Digitalisierung das Vertrauen in die Verwaltung stärkt. Sie ermöglicht mehr Transparenz und Teilhabe. Der Bürger kann zukünftig leichter mit der Verwaltung interagieren und Missstände melden. Die digitale Verwaltung fördert demnach eine Bürgerbeteiligungskultur.

Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart sagt dazu: „Dienstleistungen sollen künftig rund um die Uhr vom Sofa aus online abgewickelt werden können“.

Die BBO ist der Auffassung, dass sich der Rat und die Öffentlichkeit durch einen Referenten des Landes über die Digitalisierung der Verwaltung schon jetzt sachkundig informieren lassen sollte. Es gilt schon jetzt die Voraussetzungen für die Digitalisierung zu schaffen und von den Erfahrungen der Modellkommunen zu profitieren.

Investitionen in Gebäude, Technik und Personal müssen auf die Digitalisierung abgestimmt sein, ansonsten wären es Fehlinvestitionen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Reiner Barg
Fraktionsvorsitzender

Gez. Axel Nicke
stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Reiner Barg
Fraktionsvorsitzender
Kreuzstraße 38
32549 Bad Oeynhausen
Telefon 05731/4544
Telefax 05731/4544
Mobil 0176/43761933
e-mail: reiner.barg@jetzt-bbo.de

Klaus Rasche
Fraktionsgeschäftsführer
Heisenbergstraße 18
32549 Bad Oeynhausen
Telefon 05731/51743
Mobil 0163/3009788
e-mail: bbo@rasche-bo.de

Axel Nicke
stellvertr. Fraktionsvorsitzender
Breitensiek 7
32549 Bad Oeynhausen
Telefon 05731/51086
Telefax 05731/752794
Mobil 0177/5151086
e-mail: axel.nicke@jetzt-bbo.de